



## Glos und Steinbrück für KfW-Mitspiel im Kasino-Kapitalismus verantwortlich

Pressemitteilung von Ulrich Maurer, 18. September 2008

**"Die Minister Glos und Steinbrück müssen politisch für die Serie von Pleiten, Pech und Pannen bei der KfW gerade stehen", fordert Ulrich Maurer. "Wenn mir nichts, dir nichts 300 oder mehr Millionen einer Pleitebank in den Rachen geworfen werden können, haben alle Kontrollmechanismen versagt." Der Parlamentarische Geschäftsführer der Fraktion DIE LINKE weiter:**

"Es wird aufzuklären sein, inwieweit auch bei anderen öffentlich-rechtlichen Banken, insbesondere bei den Landesbanken, mit der Lehmann Brothers-Pleite aus Kreditrisiken reale Verluste geworden sind. Verantwortlich ist letztlich die Finanzpolitik der Bundesregierung. Wer dem Kasino-Kapitalismus durch Deregulierung Tür und Tor öffnet, muss sich nicht wundern, dass Spekulantentum die Finanzwirtschaft beherrscht. Dass dafür nun die Bürgerinnen und Bürger mit ihren Steuergeldern bluten müssen, treibt das politische Versagen von Steinbrück und Glos auf die Spitze. Weder die KfW noch die Landesbanken haben im internationalen Monopoly etwas zu suchen."

